

Kriminalisierung der sozialen Proteste In Mexiko. Oaxaca und Atenco



Infoveranstaltung zum Thema
Kriminalisierung der sozialen Proteste in Mexiko

ReferentInnen:
Catalina Gonzales Rosas
und **Trini Ramirez**
Mitglieder
der Frente de Pueblos
en Defensa
de la Tierra aus
San Salvador Atenco

Rubén Valencia
von VOCAL-APPO
aus Oaxaca

**protestar
es un derecho**

**reprimir
es un delito**

Vom 10. bis 12 Juli findet in Zusammenarbeit mit Motivés e.V.
in Kirchvers bei Marburg ein Seminar zum Thema statt.
Mehr Infos zur Kampagne und Seminar unter www.oelcu-bueno.de
Die Kampagne **Protestar es un Derecho – Reprimir es un Delito** ist eine
Initiative des Ökumenischen Büros München und wird von [in-zeit](http://www.in-zeit.net) unterstützt.

Mittwoch 1. Juli 2009 ab 19.30 Uhr
Im Versammlungsraum Mehringhof
Gneisenaustrasse 2a zweiter Hinter Hof 2.Stock
Bus: 104, 119, 140, 219, N4 U-Bahnhof Mehringdamm: U7, U8

Kriminalisierung der sozialen Proteste In Mexiko. Oaxaca und Atenco



Infoveranstaltung zum Thema
Kriminalisierung der sozialen Proteste in Mexiko

ReferentInnen:
Catalina Gonzales Rosas
und **Trini Ramirez**
Mitglieder
der Frente de Pueblos
en Defensa
de la Tierra aus
San Salvador Atenco

Rubén Valencia
von VOCAL-APPO
aus Oaxaca

**protestar
es un derecho**

**reprimir
es un delito**

Vom 10. bis 12 Juli findet in Zusammenarbeit mit Motivés e.V.
in Kirchvers bei Marburg ein Seminar zum Thema statt.
Mehr Infos zur Kampagne und Seminar unter www.oelcu-bueno.de
Die Kampagne **Protestar es un Derecho – Reprimir es un Delito** ist eine
Initiative des Ökumenischen Büros München und wird von [in-zeit](http://www.in-zeit.net) unterstützt.

Mittwoch 1. Juli 2009 ab 19.30 Uhr
Im Versammlungsraum Mehringhof
Gneisenaustrasse 2a zweiter Hinter Hof 2.Stock
Bus: 104, 119, 140, 219, N4 U-Bahnhof Mehringdamm: U7, U8

Kriminalisierung der sozialen Proteste In Mexiko. Oaxaca und Atenco



Infoveranstaltung zum Thema
Kriminalisierung der sozialen Proteste in Mexiko

ReferentInnen:
Catalina Gonzales Rosas
und **Trini Ramirez**
Mitglieder
der Frente de Pueblos
en Defensa
de la Tierra aus
San Salvador Atenco

Rubén Valencia
von VOCAL-APPO
aus Oaxaca

**protestar
es un derecho**

**reprimir
es un delito**

Vom 10. bis 12 Juli findet in Zusammenarbeit mit Motivés e.V.
in Kirchvers bei Marburg ein Seminar zum Thema statt.
Mehr Infos zur Kampagne und Seminar unter www.oelcu-bueno.de
Die Kampagne **Protestar es un Derecho – Reprimir es un Delito** ist eine
Initiative des Ökumenischen Büros München und wird von [in-zeit](http://www.in-zeit.net) unterstützt.

Mittwoch 1. Juli 2009 ab 19.30 Uhr
Im Versammlungsraum Mehringhof
Gneisenaustrasse 2a zweiter Hinter Hof 2.Stock
Bus: 104, 119, 140, 219, N4 U-Bahnhof Mehringdamm: U7, U8

Kriminalisierung der sozialen Proteste In Mexiko. Oaxaca und Atenco



Infoveranstaltung zum Thema
Kriminalisierung der sozialen Proteste in Mexiko

ReferentInnen:
Catalina Gonzales Rosas
und **Trini Ramirez**
Mitglieder
der Frente de Pueblos
en Defensa
de la Tierra aus
San Salvador Atenco

Rubén Valencia
von VOCAL-APPO
aus Oaxaca

**protestar
es un derecho**

**reprimir
es un delito**

Vom 10. bis 12 Juli findet in Zusammenarbeit mit Motivés e.V.
in Kirchvers bei Marburg ein Seminar zum Thema statt.
Mehr Infos zur Kampagne und Seminar unter www.oelcu-bueno.de
Die Kampagne **Protestar es un Derecho – Reprimir es un Delito** ist eine
Initiative des Ökumenischen Büros München und wird von [in-zeit](http://www.in-zeit.net) unterstützt.

Mittwoch 1. Juli 2009 ab 19.30 Uhr
Im Versammlungsraum Mehringhof
Gneisenaustrasse 2a zweiter Hinter Hof 2.Stock
Bus: 104, 119, 140, 219, N4 U-Bahnhof Mehringdamm: U7, U8

Als Teil der Kampagne „**Libertad y Justicia para Atenco**“ kommen zwei Personen aus Atenco von der Organisation **FPDT** (Front der Dörfer zur Verteidigung des Bodens) nach Berlin.

Catalina Gonzalez Rosas ist Lebensgefährtin von Felipe Álvarez Hernández (67 Jahre Hochsicherheitsgefängnis)
Antonia Trinidad Ramirez Velazquez ist Lebensgefährtin von Ignacio del Valle (112 Jahre Hochsicherheitsgefängnis)
Die beiden wurden bei der brutalen Polizeirepression vom 3. und 4. Mai 2006 festgenommen.

Cata und Trini kommen um über den aktuellen Situation der politischen Gefangenen und über das Flughafenprojekt und zu berichten.

(Infos: <http://www.chiapas98.de/suche.php?was=atenco&bereich=alles&start=310>
oder: <http://atencofpdt.blogspot.com/>)

Aus **Oaxaca** kommt **Rubén Valencia Núñez**. Rubén ist ein Basisaktivist der **APPO** und Mitglied von **VOCAL** (Oaxacenische Stimmen erbauen Freiheit und Autonomie) aus Oaxaca.

2006 nahm er aktiv an den Stadtteil- Barrikaden gegen die para- polizeilichen „Todesschwadrone“ teil.

Mit anderen AktivistInnen gründete er das Projekt "La Casota." Dieses Haus mit seinem weitreichenden kulturellen Angebot dient nicht nur als Anlaufstelle für Menschen aus der Basis der APPO, sondern organisiert auch „Bildungs- und Vernetzungskarawanen in der Region. Rúben und andere seiner Organisation waren in letzter Zeit verstärkt Ziel von Angriffen geworden.

Orga in Berlin: Atenco Resiste www.atencoresiste.org/web/

Als Teil der Kampagne „**Libertad y Justicia para Atenco**“ kommen zwei Personen aus Atenco von der Organisation **FPDT** (Front der Dörfer zur Verteidigung des Bodens) nach Berlin.

Catalina Gonzalez Rosas ist Lebensgefährtin von Felipe Álvarez Hernández (67 Jahre Hochsicherheitsgefängnis)
Antonia Trinidad Ramirez Velazquez ist Lebensgefährtin von Ignacio del Valle (112 Jahre Hochsicherheitsgefängnis)
Die beiden wurden bei der brutalen Polizeirepression vom 3. und 4. Mai 2006 festgenommen.

Cata und Trini kommen um über den aktuellen Situation der politischen Gefangenen und über das Flughafenprojekt und zu berichten.

(Infos: <http://www.chiapas98.de/suche.php?was=atenco&bereich=alles&start=310>
oder: <http://atencofpdt.blogspot.com/>)

Aus **Oaxaca** kommt **Rubén Valencia Núñez**. Rubén ist ein Basisaktivist der **APPO** und Mitglied von **VOCAL** (Oaxacenische Stimmen erbauen Freiheit und Autonomie) aus Oaxaca.

2006 nahm er aktiv an den Stadtteil- Barrikaden gegen die para- polizeilichen „Todesschwadrone“ teil.

Mit anderen AktivistInnen gründete er das Projekt "La Casota." Dieses Haus mit seinem weitreichenden kulturellen Angebot dient nicht nur als Anlaufstelle für Menschen aus der Basis der APPO, sondern organisiert auch „Bildungs- und Vernetzungskarawanen in der Region. Rúben und andere seiner Organisation waren in letzter Zeit verstärkt Ziel von Angriffen geworden.

Orga in Berlin: Atenco Resiste www.atencoresiste.org/web/

Als Teil der Kampagne „**Libertad y Justicia para Atenco**“ kommen zwei Personen aus Atenco von der Organisation **FPDT** (Front der Dörfer zur Verteidigung des Bodens) nach Berlin.

Catalina Gonzalez Rosas ist Lebensgefährtin von Felipe Álvarez Hernández (67 Jahre Hochsicherheitsgefängnis)
Antonia Trinidad Ramirez Velazquez ist Lebensgefährtin von Ignacio del Valle (112 Jahre Hochsicherheitsgefängnis)
Die beiden wurden bei der brutalen Polizeirepression vom 3. und 4. Mai 2006 festgenommen.

Cata und Trini kommen um über den aktuellen Situation der politischen Gefangenen und über das Flughafenprojekt und zu berichten.

(Infos: <http://www.chiapas98.de/suche.php?was=atenco&bereich=alles&start=310>
oder: <http://atencofpdt.blogspot.com/>)

Aus **Oaxaca** kommt **Rubén Valencia Núñez**. Rubén ist ein Basisaktivist der **APPO** und Mitglied von **VOCAL** (Oaxacenische Stimmen erbauen Freiheit und Autonomie) aus Oaxaca.

2006 nahm er aktiv an den Stadtteil- Barrikaden gegen die para- polizeilichen „Todesschwadrone“ teil.

Mit anderen AktivistInnen gründete er das Projekt "La Casota." Dieses Haus mit seinem weitreichenden kulturellen Angebot dient nicht nur als Anlaufstelle für Menschen aus der Basis der APPO, sondern organisiert auch „Bildungs- und Vernetzungskarawanen in der Region. Rúben und andere seiner Organisation waren in letzter Zeit verstärkt Ziel von Angriffen geworden.

Orga in Berlin: Atenco Resiste www.atencoresiste.org/web/

Als Teil der Kampagne „**Libertad y Justicia para Atenco**“ kommen zwei Personen aus Atenco von der Organisation **FPDT** (Front der Dörfer zur Verteidigung des Bodens) nach Berlin.

Catalina Gonzalez Rosas ist Lebensgefährtin von Felipe Álvarez Hernández (67 Jahre Hochsicherheitsgefängnis)
Antonia Trinidad Ramirez Velazquez ist Lebensgefährtin von Ignacio del Valle (112 Jahre Hochsicherheitsgefängnis)
Die beiden wurden bei der brutalen Polizeirepression vom 3. und 4. Mai 2006 festgenommen.

Cata und Trini kommen um über den aktuellen Situation der politischen Gefangenen und über das Flughafenprojekt und zu berichten.

(Infos: <http://www.chiapas98.de/suche.php?was=atenco&bereich=alles&start=310>
oder: <http://atencofpdt.blogspot.com/>)

Aus **Oaxaca** kommt **Rubén Valencia Núñez**. Rubén ist ein Basisaktivist der **APPO** und Mitglied von **VOCAL** (Oaxacenische Stimmen erbauen Freiheit und Autonomie) aus Oaxaca.

2006 nahm er aktiv an den Stadtteil- Barrikaden gegen die para- polizeilichen „Todesschwadrone“ teil.

Mit anderen AktivistInnen gründete er das Projekt "La Casota." Dieses Haus mit seinem weitreichenden kulturellen Angebot dient nicht nur als Anlaufstelle für Menschen aus der Basis der APPO, sondern organisiert auch „Bildungs- und Vernetzungskarawanen in der Region. Rúben und andere seiner Organisation waren in letzter Zeit verstärkt Ziel von Angriffen geworden.

Orga in Berlin: Atenco Resiste www.atencoresiste.org/web/